

Pressemitteilung

vom 13. Juni 2017
Seite 1 von 2

Die Bundespolizei präsentiert sich auf dem 22. Deutschen Präventionstag

Am 19. und 20. Juni 2017 findet der 22. Deutsche Präventionstag im Hannover Congress Centrum statt. Das diesjährige Schwerpunktthema des Kongresses lautet: "Prävention & Integration".

Der Deutsche Präventionstag ist der größte europäische Kongress speziell für das Arbeitsgebiet der Kriminalitätsprävention sowie angrenzender Präventionsbereiche.

Die Bundespolizei ist weltweit ein kompetenter Ansprechpartner für maritime Sicherheit. Der Direktionsbereich Bundespolizei See wird auf dem Kongress in der Eilenriedehalle mit einem Informationsstand (Standnummer 2004) sowie vor dem Eingangsbereich der Niedersachsenhalle mit dem Infomobil (Standnummer 2000) vertreten sein, um das Leistungsspektrum der spezialisierten maritimen Kriminalprävention vorzustellen.

Zur Darstellung der maritimen Aufgabenwahrnehmung werden am Informationsstand als Anschauungsobjekte u.a. ein voll ausgestattetes Piratenangriffsboot (Skiff), durch Piraten genutzte Waffen und exemplarisch einige der in der Praxis bewährten Abwehrmaßnahmen der maritimen Seefahrt gegenüber Piraterieattacken gezeigt.

Im Außenbereich (am Infomobil) werden ein Kontrollboot sowie eine vollständig ausgerüstete Rettungsinsel ausgestellt. Den Besuchern wird die Möglichkeit gegeben, einen Überlebensanzug anzulegen. Das automatische Entfalten von Rettungswesten wird gleichfalls vorgeführt.

Ivo Priebe (V.i.S.d.P.)

BUNDESPOLIZEIPRÄSIDIUM
STABSSTELLE PRESSE-
UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam

Tel.: +49 331 97997-9410
Fax: +49 331 97997-9309

presse@polizei.bund.de
www.bundespolizei.de





Nr. 29 vom 13. Juni 2017
Seite 2 von 2

Des Weiteren ist die Bundespolizei als Partner am Kooperationsprojekt "Bus und Bahn Scouts" beteiligt. Bus- und Bahn Scouts sorgen dafür, dass Gewalt und Aggressionen unter Schülerinnen und Schülern keine Chance haben und werden durch Bus- und Zugpersonal darin unterstützt. Informationen darüber gibt es am Infomobil im Stadtpark, neben der Glashalle (Standnummer 4005).

Twitter:

Die Bundespolizei wird die Veranstaltung auch via Twitter begleiten. Folgen Sie uns unter @bpol_nord. Hier werden Hinweise und Informationen der Bundespolizei über den DPT zur Verfügung gestellt. Diese sind unter den Hashtags #dpt2017 und #Präventionstag recherchierbar.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie unter www.bundespolizei.de und www.praeventionstag.de

Information für Medienvertreter:

Für Presseanfragen an die Bundespolizei steht Medienvertretern am Veranstaltungstag ein Ansprechpartner unter der Telefonnummer 0173 - 199 22 05 zur Verfügung.

Die Bundespolizei freut sich über ihren Besuch und gute Gespräche.